




4. Bürgerhaushalt der Stadt Luckenwalde

Hauptausschuss 29.10.2019/Herzog-von der Heide / Kaiser/Rottke 1



9. Statusbericht des Portals Buergerhaushalt.org (Oktober 2018)

- erstellt durch die Bundeszentrale für politische Bildung -

Definition: Ein Bürgerhaushalt ist ein Verfahren, bei dem Verwaltung oder Politik die Bevölkerung an der Aufstellung des Haushaltsplans beteiligen und für die Teilnahme mehr werben als bei einer ortsüblichen Bekanntmachung.

Zwei Modelle werden praktiziert:

Vorschlags-Bürgerhaushalt
Hier gibt die Bevölkerung Vorschläge zum Haushaltsplan ab, die Verwaltung prüft und die politische Vertretung entscheidet über die Umsetzung.

Bürgerbudget
Hier legt die Politik vor der Beteiligung fest, wieviel Geld für die Umsetzung der Vorschläge bereit steht.

435 Kommunen in Deutschland haben Bürgerhaushalte eingeführt (von insgesamt ca. 11.300). Im Jahr 2017 beteiligten 102 Kommunen ihre Bürger aktiv an der Haushaltsplanung.

Hauptausschuss 29.10.2019/Herzog-von der Heide / Kaiser/Rottke 2

Luckenwalder Modell

ein selbst gegebenes Regelwerk

1. Jeder (losgelöst vom Alter und Wohnort) kann Vorschläge unterbreiten, die in die Zuständigkeit der Stadt Luckenwalde fallen.
2. Ein aus Stadtverordneten und Verwaltung bestehendes Redaktionsteam bereitet die Vorschläge auf (fasst Mehrfachnennungen zusammen, leitet die nicht in die Zuständigkeit der Stadt fallenden Anregungen weiter) und nimmt sie in eine Vorschlagsliste auf, die veröffentlicht wird.
3. Jeder Luckenwalder Bewohner ab 14 Jahre kann sich an der Abstimmung beteiligen und bis zu 5 Voten - gebündelt oder verteilt – abgeben.
4. Die zehn Vorschläge, auf die die meisten Stimmen entfallen, werden besonders unter die Lupe genommen und über Informations- und Beschlussvorlagen in die Ausschüsse und die Stadtverordnetenversammlung eingebracht.
5. Die Erläuterungen und ggf. das Beschlussergebnis werden in der Pelikan-Post und im Internet veröffentlicht.

3

Möglichkeiten und Grenzen eines Bürgerhaushalts

- Bürger machen sich mit den Aufgaben ihrer Stadt und deren – auch finanzieller – Bewältigung besser vertraut.
- Bürger sind Ideen- und Impulsgeber und legen die Prioritäten ihrer Vorschläge fest.
- Stadtpolitik und –verwaltung garantieren die Beschäftigung mit den eingebrachten Vorschlägen und sind rechenschaftspflichtig. Die Entscheidung über „ob“ und „wie“ verbleibt bei der Stadtverordnetenversammlung und ihren Gremien.
- Der Bürgerhaushalt ist kein Leitbild. Er ersetzt keine Gesamtstrategie zur Entwicklung einer Kommune. Er kann aber Anregung geben, das kommunale Entwicklungskonzept anreichern und ergänzen. Durch ihn kann auch die Dringlichkeit einzelner Maßnahmen hervorgehoben werden.

Kriterien für die Aufnahme als Abstimmungsvorschlag

- Vorschlag sollte eindeutig und nachvollziehbar werden.
- Vorschlag muss haushaltsrelevant sein und in die Zuständigkeiten der Stadt fallen.
- Vorschlag darf nicht gegen gesetzliche Regelungen verstoßen.
- Vorschlag, der in einem der letzten drei Bürgerhaushalte unter den TOP-Platzierungen war, wird nicht wieder als Vorschlag aufgenommen.
- Dies trifft auch auf Maßnahmen zu, die in den letzten 3 Jahren durch die Stadtverordnetenversammlung behandelt wurden.
- Vorschläge mit gleicher Intention werden zusammengefasst .

TOP 10-Liste und Behandlung der Vorschläge am Beispiel des 2. Bürgerhaushalts (Betrachtungszeitraum: Nov. 2016)

Platz	Thema	Sachstand
1	Erneuerung des Spielplatzes in der Bergsiedlung I-6011/2015	In Zusammenarbeit mit Bewohnern und einer Fachplanerin wurde gemeinsam ein Konzept erarbeitet, dessen Realisierung eine städtische Investition von 130.000 EUR erfordert. Unter Einbeziehung der „Bewohner-Manpower“ wird der 1. BA derzeit realisiert. 2. BA soll 2017 anschließen. Bindung von 70.000 EUR im HH '17 erforderlich.
2	Errichtung einer Außenrollschuhbahn im Bereich Mozartstraße (Sportplatz) für Rollkunsfahrer und Skater I-6019/2015	Für Rollkunsfahrer stehen Indoorkapazitäten in zwei Sporthallen zur Verfügung; für Skater bieten die Skate-Arena Jüterbog, die Flaming-Skate und der Rundkurs der Oberschule Trainings- und Wettkampfmöglichkeiten. Die erwünschten optimierten Trainingsbedingungen erfordern Investitionen von ca. 150.000 EUR und jährliche Unterhaltung für eine zusätzliche Sportanlage. Angesichts des Finanzbedarfs für den Erhalt vorhandener Sportstätten wird dem Vorschlag keine Priorität eingeräumt.
3	Erhöhung der finanziellen und personellen Unterstützung für den Tierpark I-6015/2015	Ist erfolgt: Das gesamte Wegesystem wurde in 2016 saniert und der Zuschuss erhöht.

TOP 10-Liste und Behandlung der Vorschläge am Beispiel des 2. Bürgerhaushalts (Betrachtungszeitraum: Nov. 2016)

Platz	Thema	Sachstand
4	Errichtung eines Kreisverkehrs an der Kreuzung Trebbiner Straße/Beelitzer Straße/Haag I-6007/2015	<ul style="list-style-type: none"> ■ Gesamtbetrachtung des Verkehrsraumes Salzufler Allee „von Kreisel bis Kreisel“ vom Fachausschuss eingefordert . ■ Wiederaufnahme der Planung und Erarbeitung der Entwurfs- und Ausführungsplanung ■ Vorbereitung einer Vereinbarung zur Durchführung einer gemeinsamen Baumaßnahme zwischen der NUWAB, dem Landesbetrieb Straßenwesen und der Stadt ■ Einwerbung von Fördermitteln aus dem Entflechtungsgesetz
5	Nutzung des ehem. Freibades X. Weltfestspiele, z. B. als Campingplatz, Naturbadestelle, Angelteich I-6022/2015	Erarbeitung eines Konzepts nötig, das die naturschutzrechtlichen Belange mit denen der Naherholung vereinbart. Diesen Konflikt zu überwinden ist Voraussetzung, um die spätere Realisierung als Ausgleichs- und Ersatzmaßnahme anrechnen lassen zu können und damit finanzierbar zu machen.

Hauptausschuss 29.10.2019/Herzog-von der Heide / Kaiser/Rottke

7

TOP 10-Liste und Behandlung der Vorschläge am Beispiel des 2. Bürgerhaushalts (Betrachtungszeitraum: Nov. 2016)

Platz	Vorschlag	Sachstand
6	Sanierung der Arndtstraße einschließlich Gehweg I-6016/2015	Planerischer Vorlauf wurde in 2016 geschaffen. Offen ist, ob die Investitionssumme zur Realisierung von ca. 370.000 EUR im Haushalt 2017 aufgenommen werden kann.
7	Sanierung der Dessauer Straße zwischen Beelitzer Straße und Brandenburger Straße I-6020/2015	<ul style="list-style-type: none"> - Kostenschätzung : 337.000 € - Vorplanung ist beauftragt und wird 2017 im Fachausschuss vorgestellt. Angesichts anderer vorrangiger Straßenbaumaßnahmen und der HH-Kapazität geringe Chancen auf kurzfristige Realisierung
8	Schaffung von weiteren Parkplätzen rund um den Bahnhof I-6029/2015	<ul style="list-style-type: none"> - Fahrradparkhaus am Bahnhof und Stellplatzanlage südlich der Käthe-Kollwitz-Str. sind Bestandteil des Stadt-Umland-Wettbewerbs, für den es in 2016 einen Zuschlag gegeben hat. Erarbeitung der Objektplanung für 2017 vorgesehen. - Schaffung zusätzlicher Stellplätze nördlich der neuen Feuerwache auf den ehem. Gaswerksgelände vorgesehen. B-Plan-Aufstellungsbeschluss in 2016 gefasst.

Hauptausschuss 29.10.2019/Herzog-von der Heide / Kaiser/Rottke

8

TOP 10-Liste und Behandlung der Vorschläge am Beispiel des 2. Bürgerhaushalts (Betrachtungszeitraum: Nov. 2016)

Platz	Thema	Sachstand
9	Errichtung von Straßenbeleuchtung im Amselweg zwischen Kesselstraße und Schwalbenweg I-6013/2015	Keine Priorität, da alle Wohngrundstücke in dem Abschnitt über beleuchtete Straßen erreichbar sind. Bei erstmaliger Ausstattung mit Straßenbeleuchtung sollten Straßen mit Wohnbebauung bedacht werden, die bisher über keine Beleuchtung verfügen, z.B. Schmalrückenweg
10	Sanierung des Kunstrasenplatzes im Werner-Seelenbinder-Stadion I-6017/2015	Maßnahme wurde in das im Frühjahr '16 aufgelegte Landesförderprogramm KIP aufgenommen. FSV 63 ist FM-Empfänger, Eigenanteil wird durch die Stadt als Eigentümerin erbracht und konnte im laufenden Haushalt bereit gestellt werden. Realisierung für Sommer 2017 geplant.
11	Sanierung der Anhaltstraße I-6021/2015	Maßnahme wäre ausschließlich durch Eigenmittel der Stadt und durch Anliegerbeiträge zu finanzieren. Planungs- und Baukosten werden auf 1.158.625 € (ohne Kanalbau) geschätzt. Angesichts anderer vorrangiger Straßenbaumaßnahmen und der HH-Kapazität geringe Chancen einer mittelfristigen Realisierung.

Hauptausschuss 29.10.2019/Herzog-von der Heide / Kaiser/Rottke

9

Bisherige Beteiligung

	1. BHH	2. BHH	3. BHH
Eingegangene Vorschläge (Vorschlagsberechtigt ist jeder, unabhängig vom Alter und Wohnort)	530	387	271
zur Abstimmung gestellte Vorschläge (Reduzierung wegen Unzuständigkeit der Stadt oder wegen Mehrfachnennung)	126	91	96
Beteiligte an der Abstimmung	1.755	1.310	1.402
Abstimmungsberechtigte (alle Luckenwalder Bewohner ab 14 Jahre)	18.621	18.295	18.533
Prozentuale Beteiligung	9,44 %	7,15 %	7,56 %

Hauptausschuss 29.10.2019/Herzog-von der Heide / Kaiser/Rottke

10

Empfehlung in Auswertung des 3. BHH (2017)

- Die Vorschläge haben es in aller Regel „in sich“. Das bedeutet, dass sie erheblichen planerischen Vorlauf und die Bereitstellung großer Summen im Investitionshaushalt erfordern.
 - Selbst bei einer machbaren Finanzierung und optimalem Bauablauf sind - beginnend mit der Platzierung des Vorschlags unter den TOP 10 – bis zur Realisierung mindestens drei Jahre zu veranschlagen (siehe „Schnellläufer“: Kunstrasenplatz und Spielplatz Birkenwäldchen)
 - Wer den Bürgerhaushalt als „Express-Bestell- und Liefersdienst“ versteht, wird vermutlich enttäuscht werden.
- Bürgerhaushalt sollte im Dreijahresturnus weiter aufgelegt werden.

Hauptausschuss 29.10.2019/Herzog-von der Heide / Kaiser/Rottke

11

Luckenwalder Modell, Änderungsvorschlag



Stadt Luckenwalde
4. Bürgerhaushalt

Vorschlagsformular
(letzte Aktualisierung: 06.06.2020)

Name*
 Anschrift*
 Telefon* E-Mail*
 Altersgruppe: unter 14 14 bis 26 27 bis 35 36 bis 45 46 bis 65 über 65
 Geschlecht: weiblich männlich

Beschreibung meines Vorschlags / meiner Vorschläge: Eingangs-Nr.:
 (letzter auf der rechten Seite)

* Die Teilnahme ist freiwillig und erfolgt unter Angabe der persönlichen Daten. Die Angaben werden für die Bearbeitung des Vorschlags verwendet. Die Angaben werden nicht an Dritte weitergegeben. Die Angaben werden nicht an Dritte weitergegeben. Die Angaben werden nicht an Dritte weitergegeben.

Einreichung der Vorschläge:
 am 1. Mai 2020 bis zum 31. Mai 2020
 am 1. Juni 2020 bis zum 31. Juni 2020
 am 1. Juli 2020 bis zum 31. Juli 2020
 am 1. August 2020 bis zum 31. August 2020
 am 1. September 2020 bis zum 31. September 2020
 am 1. Oktober 2020 bis zum 31. Oktober 2020
 am 1. November 2020 bis zum 31. November 2020
 am 1. Dezember 2020 bis zum 31. Dezember 2020

Jeder (losgelöst vom Alter und Wohnort) kann Vorschläge unterbreiten, die in die Zuständigkeit der Stadt Luckenwalde fallen.

Änderung zu den vorherigen Bürgerhaushalten:

Abstimmungsberechtigt sind alle Luckenwalder Bewohner, die am 31.05.2020 das **10. Lebensjahr** (bisher 14.) vollendet haben.

Der Einreicher braucht seinen Vorschlag keiner Kategorie zuzuordnen.

Hauptausschuss 29.10.2019/Herzog-von der Heide / Kaiser/Rottke

12

Mobilisierungsinstrumente



- Presstetermine
- Pelikan-Post
- Homepage
- Plakatierung im Stadtgebiet
- Erstellung und Auslegung von Flyern
- Direkte Bewerbung durch Redakteure z.B. in Schulen
- Wahlurnen
 - Rathausfoyer
 - Stadtinformation
 - Bibliothek im Bahnhof
 - DIE LUCKENWALDER
 - Kiez-Treff

Hauptausschuss 29.10.2019/Herzog-von der Heide / Kaiser/Rottke

13

Fahrplan für den 4. Bürgerhaushalt

- | | |
|-----------------------------------|---|
| ➤ Dez. '19 bis Jan. 2020 | Mobilisierungsphase |
| ➤ 20.01. bis 09.02.2020 | Vorschlagseinreichung |
| ➤ 10.02. bis 10.05.2020 | Sortierung der Vorschläge und Erarbeitung des Abstimmungsformulars durch das Redaktionsteam |
| ➤ 11.05. bis 31.05.2020 | Abstimmungsphase |
| ➤ Ab 16. Juni 2020 | Auszählung und Ermittlung der TOP 10 und Bekanntmachung |
| ➤ ab Juli 2020
Fachausschüssen | Behandlung der TOP 10 in der StVV über Informations-/ Beschlussvorlagen |

Hauptausschuss 29.10.2019/Herzog-von der Heide / Kaiser/Rottke

14

Berufung des Redaktionsteams 4. BHH

- Fraktion DIE LINKE/BV
- Fraktion SPD
- Fraktion CDU/FWL/FDP
- Fraktion AfD
- Fraktion LÖS/GRÜNE
- ✓ Christiane Kaiser (Amtsleiterin Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice)
- ✓ Andrea Rottke (Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice)
- ✓ Britta Jähner (Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice)
- ✓ Angela Malter (Kämmerin)
- **Benennung der Mitglieder aus den Fraktionen bitte direkt an Frau Kaiser, Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice bis 13.11.2019**